

PRESSEMITTEILUNG

Pautzfeld, im Juni 2023

Einfamilienhaus in Velburg

Mineralische Gebäudehülle aus Liapor-Mauersteinen

Eine rein mineralische Gebäudehülle, durch die das ganze Haus hochdiffusionsoffen und dabei energieeffizient und nachhaltig ist – diese Vorgaben standen beim Bau eines neuen Einfamilienhauses im oberpfälzischen Velburg im Vordergrund. Bauherr Benjamin Segerer setzte mit der Segerer Bau GmbH & Co. KG daher bewusst auf den MEIER M10 Wärmedämmblock aus Liapor-Leichtbeton.

Benjamin Segerer im oberpfälzischen Velburg ging beim Bau seines Eigenheims einen klaren Weg: „Wir haben uns bewusst dafür entschieden, die Außenwände unseres Hauses mit Liapor-Mauersteinen zu errichten, und zwar mit dem MEIER M10 Wärmedämmblock aus Liapor-Leichtbeton“, berichtet Benjamin Segerer, der ein eigenes Planungsbüro unterhält und mit der Segerer Bau GmbH & Co. KG echte Bauprofis in der Familie hat. „Wir bauen seit Jahrzehnten damit und sind richtige Fans dieses Mauersteins.“ Für den Bauherrn liegt der zentrale Pluspunkt des Liapor-Mauersteins darin, dass sich damit eine monolithische, rein mineralische Gebäudehülle errichten lässt. Sie benötigt kein zusätzliches Dämmsystem, bietet sichere Detaillösungen und ist auch nicht hermetisch abgedichtet – ganz im Gegenteil: „Es ist ein mineralischer, diffusionsoffener Wandaufbau“, macht Benjamin Segerer klar. „Das ganze Haus sorgt für ein fantastisches Raumklima. Davon konnte ich mich auch beim Haus meiner Schwester überzeugen, das vor zwei Jahren ebenfalls mit dem MEIER M10 errichtet wurde. Dort ist es raumluftechnisch nie stickig

Liapor GmbH & Co. KG

91352 Hallerndorf-Pautzfeld

www.liapor.com

E-Mail: info@liapor.com

Pressekoordination:

mk Medienmanufaktur GmbH

Döllgaststr. 5

86199 Augsburg

Fon 0821/34457-0

Fax 0821/34457-19

ISDN 0821/34457-50

E-Mail: info@mk-medienmanufaktur.de

Presstext und Bilder

sind auch als Download

im Internet verfügbar:

www.liapor.com/de/

[unternehmen/medien/presse/](http://www.liapor.com/de/unternehmen/medien/presse/pressemitteilungen.html)

[pressemitteilungen.html](http://www.liapor.com/de/unternehmen/medien/presse/pressemitteilungen.html)

oder feucht, sondern immer ausgeglichen und angenehm. Wichtig ist es in diesem Zusammenhang, diffusionsoffene Putze und Farben zu verwenden, um die Diffusionsoffenheit des gesamten Wandaufbaus zu gewährleisten.“

Natürlich nutzt das beste Innenraumklima nichts, wenn die Gebäudehülle nicht über die erforderliche Energieeffizienz verfügt. Doch auch da überzeugt der Liapor-Mauerstein MEIER M10. Er weist in der hier verwendeten Wandstärke von 42,5 Zentimetern einen hervorragenden U-Wert von 0,22 W/m²K auf. Der geschlitzte Vollblock aus Liapor-Leichtbeton erfüllt damit höchste energetische Ansprüche. So ergab eine Energieberaterprüfung, dass das Haus den KfW-55-Standard erreicht. Die Inanspruchnahme der entsprechenden Förderung stand jedoch für die Bauherrschaft nicht zur Debatte. Weiterer Pluspunkt: Der Mauerstein wirkt nicht nur wärmedämmend, sondern auch wärmespeichernd, was neben der Energieeffizienz zum Wohlfühlklima des Gebäudes beiträgt.

Verantwortlich für die besonderen bauphysikalischen Eigenschaften des MEIER M10 Wärmedämmblocks sind die Liapor-Blähtonkugeln im Mauerstein. Sie bestehen aus naturreinem, ca. 180 Millionen Jahre altem Lias-Ton. Dieser wird in den Liapor-Werken gemahlen, granuliert und dann gebrannt. Am Ende stehen die charakteristischen Blähtonkugeln mit ihrer harten Außenhaut und dem luftporendurchsetzten Inneren. Sie sind ideal für das zeitgemäße Bauen – auch unter ökologischen Aspekten: „Unsere Leichtbetonsteine bestehen ausschließlich aus natürlichen, rein mineralischen Rohstoffen und sind dadurch nachhaltig und umweltfreundlich“, erklärt Josef Geißler, Außendienstmitarbeiter der MEIER Betonwerke GmbH. „Sie sind dauerhaft und langlebig und lassen sich nicht zuletzt auch problemlos wieder zu hochwertigen Mauersteinen recyceln.“

**Wärmeschutz auf
höchstem Niveau**

**Natürlich
nachhaltig bauen**

Innerhalb weniger Monate zwischen Februar und Juni 2021 erfolgte der Rohbau des Einfamilienhauses. Insgesamt wurden 3.280 Stück des MEIER M10 42,5 verbaut, zuzüglich dazugehöriger End- und Ausgleichssteine. Beim Bau stellte der Leichtbetonstein wieder einmal seine besondere Praxis-tauglichkeit unter Beweis: „Unsere Maurer sind immer wieder begeistert davon, wie gut sich der leichte, kompakte Stein verarbeiten lässt. Schnitte sind problemlos möglich und gleichzeitig kann die stabile Außenschale für spätere Einbauten problemlos mit Nägeln und Dübeln versehen werden“, betont Benjamin Segerer. Die Innenwände des Hauses wurden mit rund 3.240 MEIER Öko-Kalksteinen errichtet.

Bewährte Praxistauglichkeit

Mitte letzten Jahres zog dann der Bauherr mit seiner jungen Familie in sein neues Eigenheim. Und wie fällt sein Fazit nach einem knappen Jahr Wohnzeit aus? „Es lebt sich äußerst angenehm in unserem Haus und wir genießen den hohen Wohnkomfort, gerade was die Raumlufthqualität im gesamten Gebäude angeht“, berichtet Benjamin Segerer. „All unsere Erwartungen, die wir an die Gebäudehülle und den Liapor-Mauerstein MEIER M10 hatten, haben sich voll und ganz erfüllt. Für uns ist der Stein die erste Wahl für den Hausbau und wir sind sehr froh, damit unser neues Eigenheim errichtet zu haben.“

Absolut positives Wohngefühl

4.750 Zeichen

Abbildungen

Bild 1

Die gesamte Gebäudehülle wurde mit dem MEIER M10 Wärmedämmblock aus Liapor-Leichtbeton errichtet.

*Foto: MEIER Betonwerke GmbH
Abdruck bei Urheberangabe honorarfrei*

Bild 2

Dank der atmungsaktiven Gebäudehülle herrscht im ganzen Haus ein optimales Raumklima.

*Foto: MEIER Betonwerke GmbH
Abdruck bei Urheberangabe honorarfrei*

Einfamilienhaus in Velburg



Bild 1



Bild 2